

Aus der Schule Pfungen

Abschlussfeste feiern und Übergänge gestalten

Die Sommerferien neigen sich langsam dem Ende zu. Für zahlreiche Schülerinnen und Schüler beginnt danach ein neuer Abschnitt, denn nach der Sommerpause stehen wichtige Übertritte und Veränderungen im Schulalltag an. Junge Kinder treten in die Schule ein und Jugendliche starten in der Berufslehre oder weiterführenden Schulen. Dazwischen finden Stufenübertritte statt, welche als Meilensteine in der Schullaufbahn gelten. Innerhalb einer Stufe starten die Schüler:innen als «Jüngste», werden älter, werden zu den «Ältesten», um dann in der nächsten Stufe wieder als «Jüngste» zu starten. Ein Kreislauf, der sich wiederholt und innerhalb dessen, die Schülerinnen und Schüler wichtige Schritte in der Persönlichkeitsentwicklung durchlaufen. Innerhalb der Stufe zu den «Grossen» zu gehören und damit zum Vorbild zu werden, erfüllt mit Stolz und fördert das Selbstbewusstsein.

Übertrittsrituale stehen für das Ende, das Loslassen des Vertrauten und leiten zum Neuen über. Die Kindergärten haben dieses Jahr das Ende des Schuljahres dem Thema Zirkus gewidmet. Jeder Kindergarten veranstaltete seine eigene stimmungsvolle Zirkusvorstellung.



Die Erstklässler werden zu Beginn des neuen Schuljahres mit einem Willkommensritual in der Unterstufe, der ersten Primarklasse, begrüsst werden. Dieses soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden.

Die Schüler:innen der dritten Primarklassen wagten einen mutigen Trampolinsprung, der symbolisch für den Sprung in die Mittelstufe steht.



Am letzten Schultag läutete ein gemeinsames Morgenessen das Abschiedsritual in der Mittelstufe ein. Die 4./5. Klässler:innen bereiteten dieses vor, während die 6. Klässler:innen Wünsche für die Zukunft auf Zetteln notierten. Danach durften sie durch ein Spalier zu ihrem Sitzplatz schreiten.

Auf dem Pausenplatz richtete die Primarschulleiterin, Barbara Volk, persönliche Worte an die künftigen Sekundarschüler:innen. Einzelnen wurden sie danach von ihren Klassenlehrpersonen unter Applaus, aufgerufen, verabschiedet und erhielten ihren persönlich gestalteten Ordner. Gemeinsam sang die Mittelstufe

ein Abschiedslied. Im Anschluss machten sich die angehenden Jugendlichen der Sekundarschule auf den Weg zum Modulbau. Der Weg dorthin war mit Fotos aus vergangenen Jahren dekoriert, die viele Erinnerungen an die gemeinsame Primarschulzeit weckten. Beim Modulbau wurden die Schülerinnen und Schüler von ihren künftigen Bezugslehrpersonen in Empfang genommen und durften ihre Ordner bereits im Klassenzimmer deponieren.



Im Rahmen des traditionellen Abschiedsfestes der Sekundarschule, das unter dem Motto Beach-Carnival stand, feierten die Jugendlichen die Entlassung der 3-Klässler:innen aus der obligatorischen Schulzeit. Ebenso wurden auch jene Schüler:innen der 2. Klassen verabschiedet, welche ans Gymnasium wechseln.



Die Schüler:innen hatten verschiedene Posten vorbereitet. Es wurde geschminkt, Karaoke gesungen, gespielt (Büchsen- und Torwandschiessen, Dartspielen, Nageln, Bootefischen) gegenseitig die Kräfte beim Bierhumpen-Stemmen gemessen oder Mocktails wurden gemischt und feine Wraps genossen. Um 19.30 Uhr startete mit dem lautstarken und überzeugenden Auftritt der Schüler:innenband der offizielle Teil des Abends. Zwischen den Konzertblöcken wurden Klassenvideos gezeigt und es erfolgte die Verabschiedung durch die Bezugslehrpersonen. Bis um 21 Uhr gab es die Möglichkeit, sich weiter an den Posten zu verweilen und sich zu unterhalten.



Auf unterschiedliche Weise wurde am Ende des Schuljahres Vertrautes verabschiedet, wurden Brücken geschlagen und damit Übergänge gestaltet. Wir wünschen all jenen, die im August einen Übertritt vor sich haben, sei es innerhalb der Schule Pfungen, sei es an externe Schulen oder in die Berufswelt viel Mut, Motivation und ein gutes Gelingen.

Schulleitung Pfungen
B. Volk, F. Ingold, E. Jenny